



Beurteilungskriterien Lehrportfolio im Programm Teaching Skills

Die Beurteilungskriterien sind in drei Bereiche gegliedert. Der erste Bereich beurteilt die Gesamtstruktur des Lehrportfolios. Nur wenn die Kriterien der Kohärenz und eines klaren Aufbaus erfüllt sind, wird das Portfolio zur weiteren Begutachtung zugelassen. Der zweite Bereich prüft die wichtigen inhaltlichen Kriterien eines Lehrportfolios und der dritte Bereich kommt nur bei E-Portfolios zur Überprüfung. In den Bereichen zwei und drei muss bei jeder Kategorie mindestens eine C) erreicht werden, sonst wird das Portfolio zurückgewiesen.

Übergreifende Kriterien: <input type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt
Kohärenz des gesamten Portfolios (Roter Faden) Ist der Hauptteil des Portfolios kohärent und stringent geschrieben? Beziehen sich die einzelnen Teile immer wieder auf das eigene Lehrkonzept?
Gliederung und Aufbau Ist die Gliederung des Portfolios klar?

Inhaltliche Kriterien: A) Hervorragend B) Gut C) Genügend D) Nicht genügend
Lehrkonzept Wie schlüssig wird das eigene Lehrkonzept dargestellt? Wie wird für die Darstellung auf disziplinär relevante Forschungsergebnisse referiert (vgl. z.B. Bibliothek Teaching Skills)?
Umsetzung der Kategorien¹ Wie einsichtig wird die konkrete Umsetzung der gewählten Kategorien in der Lehre an möglichst konkreten Beispielen dargestellt? Wie nachvollziehbar ist die Beschreibung der Kategorien auch in Bezug auf das eigene Lehrkonzept?
Reflexion des eigenen Lehrhandelns Wie stark werden die eigenen didaktischen Handlungen (dargestellt an konkreten Lehrsituationen) kritisch auf einer Metaebene reflektiert? Wie stark wird die Eigenständigkeit der Gedankengänge erkennbar?
Reflexion von neuen Handlungsoptionen Wie stark verweisen die Reflexionen des didaktischen Handelns auf die Weiterentwicklung von eigenem Lehrhandeln? Wie sinnvoll sind die dargestellten Optimierungen?
Auswahl der Artefakte / Dokumentationen Wie relevant sind die ausgewählten Artefakte (resp. deren Darstellung im Hauptteil des Portfolios) für die Ausdifferenzierung der gewählten Qualitätskriterien? Wie einsichtig sind die Begründungen für die gewählten Artefakte / Dokumentationen?

Zusätzlich beim E-Portfolio: A) Hervorragend B) Gut C) Genügend D) Nicht genügend
Einbindung von Multimedia Wie sehr vertiefen die eingebundenen Dateien (Video, Audio, Foto, Blog etc.) die Darstellung der Kategorien in einer Weise, wie es ohne dieselben nicht möglich wäre? Wie sinnvoll werden die multimedialen Möglichkeiten genutzt?
Navigation im E-Portfolio Wie einleuchtend sind alle Navigationsmöglichkeiten zu den eingebundenen Dateien und zurück zur Mainpage verlinkt? Wie benutzerfreundlich ist die Navigation?

¹ Kategorien universitärer Lehre: Zielgruppenorientierung, die Lehrplanung und Durchführung der Veranstaltungen, die Lehrevaluation, die Qualitätssicherung und -verbesserung, das forschungsbasierte Lehren, die Kompetenzorientierung, die studienorientierte Lehre, die kognitive Aktivierung der Studierenden, die Leistungsbeurteilung der Studierenden etc.